



Wir laden Sie ein zu unserer Veranstaltungsreihe „Saubere Kleidung“

5. Hess Natur Betriebsbesichtigung in Butzbach

6. „Fair handeln“

AKTIONSWOCHEN

SAUBERE KLEIDUNG

| | |
|-------------------------|--|
| 26.10.2010 17.30 Uhr | „Todsichke Kleidung – zu welchem Preis?“ Vortrag an der Fachhochschule Heilbronn |
| 02.11.2010 20.00 Uhr | „China Blue“ Filmabend im Universum Arthaus Kino Heilbronn |
| 11.11.2010 19.30 Uhr | „Kann denn Mode Sünde sein?“ Vortrag im Gemeindehaus der ev. Wartbergkirche HN |
| 14.11.2010 9.30 Uhr | „Kleider machen Leute“ Thematischer Gottesdienst in der kath. Kirche St. Josef in Weinsberg |
| 18.11.2010 8.00 Uhr | Fahrt zur Firma Hess Natur in Butzbach – Betriebsbesichtigung |
| 25.11.2010 19.00 Uhr | „Fair handeln“ Vortrag im Gewerkschaftshaus DGB Heilbronn |
| 03.12.2010 20.00 Uhr | „Schöne Eine Welt“ Theateraufführung in der Waldorfschule HN-Sontheim |

Donnerstag, 18. November 2010,
 Treffpunkt: 8.00 Uhr Busbahnhof Heilbronn, Karlstraße,
 Rückkehr: ca. 19.30 Uhr, 40,00 € (Fahrt, Führung, Mittagessen, Begleitung), Veranstaltung der Volkshochschule Heilbronn, Anmeldung erforderlich.

Vortrag mit Bernhard Franke, Einzelhandlesekretär bei ver.di Baden-Württemberg.
Donnerstag, den 25.11.2010 um 19.00 Uhr
 im Gewerkschaftshaus des DGB Heilbronn, Gartenstraße.

Hess Natur ist ein Versandhaus für konsequent natürliche Bekleidung. Das Unternehmen ist seit 2005 Mitglied der holländischen Fair Wear Foundation, einer Organisation, die von Vertretern aus Gewerkschaften, Nicht-Regierungsorganisationen und Herstellerverbänden getragen wird. Sie begleitet die Arbeit von Hess Natur und prüft und bewertet sie auf konsequente Sicherstellung von sozialgerechten Arbeitsbedingungen.

Nach einer Führung durch den Betrieb mit anschließendem Vortrag, gibt es ein Mittagessen in der Kantine. Danach besteht die Möglichkeit im angrenzenden Einkaufsladen sich von den Materialien, Farben und Formen inspirieren zu lassen.

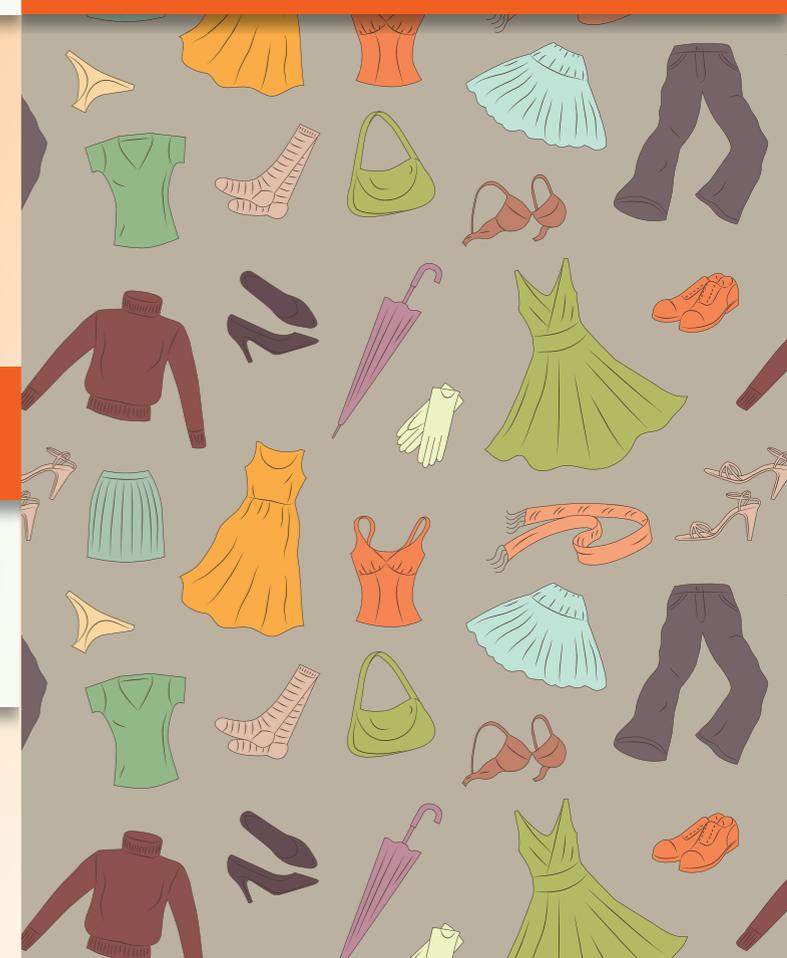
Am Nachmittag bleibt Zeit für einen ausgiebigen Spaziergang mit Kaffeepause durch Butzbach.

Internationale Solidarität konkret: exChains – ein internationales Projekt zum Recht auf Organisation entlang der Textil-, Bekleidungs- und Einzelhandelskette. VerkäuferInnen aus deutschen Einzelhandelsunternehmen besuchen die Näherinnen „ihrer“ Waren in Bangladesh, Sri Lanka und China. Dort lernen sie die Arbeits- und Lebensbedingungen ihrer KollegInnen kennen und entwickeln ein tieferes Verständnis von Gewerkschaftsarbeit und internationaler Solidarität. Fairer Handel ist nicht nur ein Thema für kritische VerbraucherInnen, sondern gerade auch für die Beschäftigten im Einzelhandel.

7. „Schöne Eine Welt“

Theateraufführung der „Berliner Compagnie“ über die Freiheit der Multis und die Herkunft unserer Kleidung.
Freitag, den 3.12.2010 um 20.00 Uhr, Waldorfschule HN-Sontheim, Max-von-Laue-Straße 4, Eintritt 12 € / 6 €.

Die professionelle Theatergruppe „Berliner Compagnie“ ist 1981 aus der Friedensbewegung hervorgegangen und versteht sich als politisches Tourneetheater. Die Schwerpunktthemen der Stücke drehen sich um Weltfrieden, Gerechtigkeit und Menschenrechte. 2009 erhielt die „Berliner Compagnie“ den renommierten Aachener Friedenspreis.



Mit freundlicher Unterstützung von:





T-Shirt für 99 Cent! Wie kann das sein?

Attac Heilbronn möchte mit dieser Veranstaltungsreihe Bürgerinnen und Bürger aus der Region Heilbronn über die Herstellungsbedingungen ihrer Kleidung informieren. Der Zusammenhang zwischen billiger Kleidung bei uns und teilweise menschenverachtenden Bedingungen bei der Herstellung soll bewusst gemacht werden. Die Menschen in den wohlhabenden Ländern tragen Verantwortung für die Herstellungsbedingungen der Produkte, die sie kaufen. Insbesondere bei der Produktion von Kleidung gibt es eklatante Verletzungen von Grund- und Arbeitsrechten. Mit unseren Veranstaltungen möchten wir einen Beitrag dazu leisten, dass unsere Kleidung zu fairen Bedingungen hergestellt wird.



1. „Todsichke Kleidung – zu welchem Preis?“

Vortrag mit Maik Pflaum, Entwicklungsreferent von CIR (christliche Initiative Romero), **Dienstag, den 26.10.2010**, 17.30 Uhr, Fachhochschule Heilbronn, Ringvorlesung.

Seit Jahren sind die Arbeitsrechtsverletzungen in der Bekleidungsindustrie bekannt. Die CIR setzt sich für die Rechte der NäherInnen ein. Einiges konnte schon erreicht werden Aber ohne Druck auf ALDI und Co. tut sich nichts. Der Vortrag will über die Fortschritte informieren und Möglichkeiten aufzeigen, wie jeder zu „Saubere Kleidung“ beitragen kann.

3. „Kann denn Mode Sünde sein?“

Modeschau, Vortrag und Diskussion mit Kinga von Gykössy-Rudersdorf von CCC (clean clothes campaign) Stuttgart, **Donnerstag, den 11.11.2010**, 19.30 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen Wartbergkirche Heilbronn, Schüblerstraße 4 .

Die in der evangelischen Frauenarbeit verwurzelte Referentin präsentiert eine Kleiderkollektion aus der Dritten Welt und spricht über Kleiderproduktion und -konsum. Sie möchte zu einem bewussten und kritischen Umgang mit dem Thema anregen.

Kampagne für „Saubere Kleidung“

Wo kommt unsere Kleidung her?

Was muss die Politik tun?

Welchen Einfluss habe ich als VerbraucherIn?



2. „China Blue“

Filmabend über die Arbeitsbedingungen in der chinesischen Jeansproduktion, **Dienstag, den 2.11.2010**, 20.00 Uhr, Universum Arthaus Kino Heilbronn, Eintritt 5 €.

Wer stellt unsere Kleidung her, wer trägt die Kosten für Discountkleidung zum kleinen Preis? Wie sieht eine Kleidungsfabrik von innen aus? Der Dokumentarfilm „China Blue“ (2005, 87 Min.) gibt Antworten auf all diese Fragen. Er portraitiert dabei den Lebensabschnitt der 17-jähr. Jasmin.

4. „Kleider machen Leute“

Thematischer Gottesdienst am **Sonntag, den 14.11.2010** um 9.30 Uhr in der katholischen Kirche St. Josef in Weinsberg, Öhringer Straße 5.

Wer macht unsere Kleider? Die Arbeitsbedingungen in der Textilindustrie als Herausforderung an die Nachfolge Christi.